

Baía de Guajar, Brasilien

Schutz und nachhaltige Nutzung von Wäldern

DAS PROJEKT IN KÜRZE

Das Waldschutzprojekt trägt dazu bei, CO₂-Emissionen zu verringern und einen einzigartigen Lebensraum zu schützen. Darüber hinaus profitiert auch die Bevölkerung: 100 Familien sind in das Projekt eingebunden und erhalten fachkundige Beratung zu den Themen Landwirtschaft und Waldschutz. Die Menschen lernen, die Wälder nachhaltig zu bewirtschaften und z. B. mithilfe von Gärten Flächen zu renaturieren und Samen zu produzieren. Es wurden Bienenstöcke und Bereiche für Fischzucht geschaffen, um die Lebensbedingungen der Menschen zu verbessern. Dazu gehört ebenfalls die Errichtung einer Schule.

WALDSCHUTZ

- Zertifizierung Verified Carbon Standard (VCS), Reducing Emissions from Deforestation and Degradation (REDD), Voluntary Emission Reduction (VER) Clean Development Mechanism (CDM-/UNFCCC)-Anforderungen erfüllt
- Projektprüfung TÜV Rheinland
- Projektstandort Baia de Guajar, Amazonas, Brasilien
- CO₂ Einsparung ca. 72.338 t CO₂e p. a.



1 KEINE ARMUT	4 HOCHWERTIGE BILDUNG
8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM	12 NACHHALTIGER KONSUM UND PRODUKTION
13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ	15 LEBEN AN LAND

PROJEKTBE-SCHREIBUNG

Im Norden Brasiliens befindet sich eine der wasserreichsten Gegenden des Landes mit einer einzigartigen Vegetation. Unterschiedlichste Wald- und Buschflachen, die durch die regelmäßigen Überflutungen geprägt sind, bilden einen einmaligen Lebensraum für seltene Vögel und andere Tierarten. Die unkontrollierte Abholzung aufgrund von illegalem Baumschlag, Siedlungsdruck und der sich ausbreitenden Viehwirtschaft bedroht dieses einmalige Ökosystem. Das Waldschutzprojekt hat 90.000 Hektar dieses Naturparadieses erfolgreich unter Schutz gestellt und erhält damit den Lebensraum von Pumas und Jaguaren, die die dichten Regenwälder durchstreifen, von Nachtaffen, die sich in den Baumwipfeln tummeln und von Alligatoren, Piranhas und seltenen Seehuh- und Delphinarten, die nur im Amazonasbecken vorkommen.

VERIFIED CARBON STANDARD / REDD

Der Verified Carbon Standard (VCS) wurde von zahlreichen Umweltorganisationen wie dem World Business Council for Sustainable Development, der Climate Group sowie von Wirtschaftsorganisationen gegründet. Erklärtes Ziel ist es, den Klimaschutz zu fördern, zu überwachen und die gemäß dem Kyoto-Protokoll festgelegten Standards für CO₂-Minderungsprojekte zu prüfen. REDD steht für Reducing Emissions from Deforestation and Degradation und ist ein Klimaschutzinstrument, das Kompensationszahlungen für mess- und überprüfbare Reduzierungen von CO₂-Emissionen leistet. Da Wälder und Pflanzen jährlich zwischen drei und vier Milliarden Tonnen Kohlenstoff aus der Atmosphäre aufnehmen und die Abholzung von Wäldern gleichzeitig große Mengen CO₂ freisetzt, ist es das Ziel von REDD-Projekten, Wälder nachhaltig zu schützen.

Baía de Guajar, Brasilien

Schutz und nachhaltige Nutzung von Wäldern

PROJEKTLAND

Brasilien ist einer der größten und bevölkerungsreichsten Staaten der Welt und beherbergt eine Vielzahl an Pflanzen- und Tierarten. Mit rund 55.000 Blütenpflanzen, über 3.000 Süßwasserfisch- und einer Vielzahl von Amphibien-, Reptilien- und Primatenarten ist es weltweit das Land mit der größten Artenvielfalt. Auch die Landschaft ist einzigartig: Die Küste Brasiliens begeistert mit traumhaft schönen Sandstränden, im Süden des Landes erstreckt sich eine Savannenlandschaft, während das Amazonas-Tiefend von immergrünem tropischem Regenwald geprägt ist, der mit einer Fläche von etwa 4,5 Mio. km² die größte zusammenhängende Waldfläche der Erde ist und durch den sich der wasserreiche Amazonas seinen Weg sucht.



BRASILIEN

Der Waldschutz dient dazu, CO₂ durch Photosynthese im Holz zu binden.

WALD BINDET CO₂

Der Wald, der seit Jahrhunderten als Holzlieferant begehrt ist, ist inzwischen auch zu einem wichtigen Aspekt in der Klimaschutzdebatte geworden. Böden und Pflanzen nehmen jährlich zwischen drei und vier Milliarden Tonnen Kohlenstoff aus der Atmosphäre auf. Gleichzeitig setzt die Abholzung von Wäldern große Mengen CO₂ frei. Da der Mensch darüber hinaus noch mehr Emissionen verursacht, reicht das vorhandene Waldvorkommen nicht aus, um alle CO₂-Emissionen zu binden. Nur etwa ein Viertel wird durch die Vegetation ausgeglichen. Es ist also von großer Bedeutung, die vorhandenen Wäldern zu schützen.

CO₂-KOMPENSATION

Unter CO₂-Kompensation versteht man den Ausgleich von klimaschädlichen Emissionen wie z. B. CO₂ oder Methan, der durch den Aufbau und die Unterstützung von internationalen Klimaschutzprojekten gewährleistet wird. Ihre Finanzierung erhalten die weltweit angesiedelten Projekte aus den westlichen Industrienationen, die das Kyoto-Protokoll unterschrieben haben. Der Leitgedanke der CO₂-Kompensation beruht auf der Tatsache, dass es nicht relevant ist, an welcher Stelle der Erde CO₂ oder andere klimaschädliche Gase eingespart werden. Die Hauptsache ist, es geschieht, denn Klima ist global. Somit können Klimagase dort gesenkt werden, wo die Umsetzung von Klimaschutz am besten realisierbar ist.

Baía de Guajará, Brasilien

Schutz und nachhaltige Nutzung von Wäldern

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Die „Sustainable Development Goals“, die den offiziellen deutschen Titel „Transformation unserer Welt: die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung“ tragen und am 01. Januar 2016 in Kraft getreten sind, halten 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung fest und sind politische Zielsetzung der Vereinten Nationen. Auf der Agenda stehen soziale Aspekte ebenso wie ökologische und ökonomische.

Eine wichtige Erkenntnis ist, dass die Beendigung der Armut mit Strategien einhergehen muss, die das Wirtschaftswachstum fördern und eine Reihe sozialer Bedürfnisse abdecken - einschließlich Bildung, Gesundheit, Sozialschutz und Beschäftigungsmöglichkeiten -, während gleichzeitig der Klimawandel bekämpft und die Umwelt geschützt wird.



KEINE ARMUT Das Projekt bietet Schulungen für nachhaltige Waldnutzung an, mit dem Ziel, dass mehr Menschen einer bezahlten Tätigkeit nachgehen können und die Armut in der Region reduziert wird.



NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION Im Projekt werden zertifiziert und nachhaltig Produkte aus Açai hergestellt und z. B. auch eine Baumschule betrieben.



HOCHWERTIGE BILDUNG Die Bevölkerung wird darin geschult wie man Wälder nachhaltig bewirtschaftet und wie man Samen und Setzlinge produziert.



HANDELN FÜR DEN KLIMASCHUTZ Durch den Schutz und die Neupflanzung von Bäumen und Wäldern werden Emissionen eingespart, die sonst in die Atmosphäre entwichen wären.



MENSCHENWÜRDIGE, ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM Die angebotenen Kurse führen dazu, dass mehr Menschen Arbeit finden und die Wirtschaft nachhaltig wächst. Das gleiche gilt für die Produktion von Açai-Produkten.



LEBEN AN LAND Das Projekt verhindert die unkontrollierte Abholzung der Wälder und schützt und bewahrt dadurch die Biodiversität der einmaligen Amazonas-Region.